

Protokoll:	Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	172
		TOP:	6
Verhandlung		Drucksache:	54/2022
		GZ:	SWU
Sitzungstermin:	31.05.2022		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Pätzold		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Schmidt / pö		
Betreff:	Rahmenplan Ortskern Untertürkheim im Stadtbezirk Untertürkheim		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik vom 24.05.2022, öffentl., Nr. 172
Ergebnis: Vertagung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau, Wohnen und Umwelt vom 29.04.2022, GRDRs 54/2022, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Abschlussbericht zum Rahmenplan Ortskern Untertürkheim wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die dort genannten Entwicklungsziele planerisch weiterzuverfolgen.

StRin Schanbacher (SPD) wünscht weitere Informationen zum Zeitplan der Neugestaltung des Postareals und zu den weiteren Schritten beim Areal "Kälte Fischer" und beim Bahnhof. Außerdem merkt sie an, bei der Klimaneutralität müsse nachgeschärft werden, da die Zielvision von 2050 bereits überholt sei.

Zum Postareal gibt StR Peterhoff (90/GRÜNE) den Hinweis auf die Anordnung des Supermarktes Aldi. Dieser müsse im Untergeschoss platziert werden. Das Bahnhofsumfeld sei eng mit der Umgestaltung des Postareals verbunden und benötige dringend eine schnelle Aufwertung.

Erstaunt zeigt sich StRin Bulle-Schmid (CDU) über die Diskussion im Bezirksbeirat, da die Vorlage tolle Chancen berge. Dies sehe der Bezirksbeirat zwar genauso, moniere aber, dass keine Umsetzung festzustellen sei. Sie regt an, in dieser Beziehung die Zeitschiene besser zu kommunizieren.

Frau Althanns (ASW) bestätigt die umfangreiche Entwicklung in Untertürkheim, sie wolle diesbezüglich die Kommunikation mit dem Bezirksbeirat verbessern. Neben der Inselstraße 140/144, der Vernetzung Untertürkheim und den Maßnahmen am Neckarufer gebe es zahlreiche Projekte im Ortskern. Ein großer Schritt sei die einstimmige Zustimmung des Bezirksbeirates zum Rahmenplan, der ein Paket auch mit relativ kurzfristigen Maßnahmen vorsehe, das nun in Umsetzung gelangen werde. Beim Postareal und dem Areal "Kälte Fischer" stehe man kurz vor dem Auslegungsbeschluss. Selbstverständlich gelte nun das Klimaziel 2035. Zum Erwerb des Bahnhofsgebäudes ergänzt der Vorsitzende, es gebe bereits Gespräche des Liegenschaftsamtes; die Empfehlung laute auf Kauf des Gebäudes. Damit zusammenhängend, so Frau Althanns, stehe das Bahnhofsumfeld und die Maßnahmen der Vernetzung am Carl-Benz-Platz.

Zur Anordnung des Aldis erklärt Frau Kuhlmann (ASW), dieser sei nun für das Erdgeschoss vorgesehen. Es gebe Untersuchungen, dass bei Anordnung im Untergeschoss die nötige Frequenz nicht gegeben sei. Der Bezirksbeirat lehne eine Markthalle ab, da die Wirtschaftlichkeit fehle, weshalb der Aldi-Markt nun im EG geplant werde.

StR Rockenbauch (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei) verweist auf eine Petition zur Erhaltung des Cap-Marktes. Ihm stelle sich die Frage, wie sich dies mit einem Aldi vertrage. Aus seiner Sicht sei eine Markthalle sinnvoller.

BM Pätzold erklärt, ein Aldi-Markt sei stets dort vorgesehen gewesen, und der Cap-Markt unter neuer Führung werde renoviert und neu aufgestellt, was eine deutliche Stärkung der Nahversorgung vor Ort bedeute. Wichtig sei die Neugestaltung des Postareals und des öffentlichen Raumes.

Am Ende müsse es funktionieren, so StR Peterhoff. Städtebauliches Ziel sei eine Belebung des Gebietes, weshalb die Idee einer Markthalle aufgekommen sei. Er fordert eine erneute Kontaktaufnahme, um dieses Ziel zu erreichen.

Die Diskussion kann Frau Althanns gut nachvollziehen. Im Eingangsbereich werde es eine Belebung durch ein Café geben, worauf die Verwaltung großes Augenmerk legen werde.

BM Pätzold stellt fest:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik beschließt einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Schmidt / pö

Verteiler:

- I. Referat SWU
zur Weiterbehandlung
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Wohnen (5)
Baurechtsamt (2)
weg. STA

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
S/OB-Mobil
Klimaschutz
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. Referat SOS
Amt für öffentliche Ordnung
 5. *BezA Untertürkheim*
 6. Amt für Revision
 7. L/OB-K
 8. Hauptaktei

- III.
 1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
 2. CDU-Fraktion
 3. *SPD-Fraktion*
 4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION*
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 5. *FDP-Fraktion*
 6. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
 7. *Fraktion FW*
 8. *AfD-Fraktion*

kursiv = kein Papierversand